

4.4 Nachhaltige Land- und Ernährungswirtschaft

Antragsteller*in: GRÜNE Schweiz

Text

902 In den nächsten Jahren werden wichtige agrarpolitischen Weichen gestellt.
903 Pestizide, Überdüngung und Massentierhaltung haben die Bäuer*innen in eine
904 Sackgasse geführt. Anstatt die dringenden Reformen anzupacken, blockieren die
905 bürgerlichen Parteien im Parlament die nötigen Verbesserungen. Wir GRÜNE
906 engagieren uns für eine nachhaltige Land- und Ernährungswirtschaft. Es braucht
907 rasche Antworten auf die globale Klimakrise und den Rückgang der Biodiversität.
908 Dazu müssen alle gemeinsam beitragen: die Produktion, die Verarbeitung, der
909 Vertrieb und der Konsum. Vom Acker bis zum Teller.

910 Um den Bäuer*innen eine Perspektive zu geben und den landwirtschaftlichen
911 Angestellten menschenwürdige Arbeitsbedingungen und Entlohnung zu bieten ist
912 eine bessere soziale Absicherung, insbesondere für die Bäuerinnen, und mehr
913 Schutz vor Dumpingpreisen durch Importe nötig. Mit der «Fair-Food-Initiative»
914 haben wir GRÜNE eine innovative Lösung für fairen Handel auf den Tisch gelegt.
915 Ein Teil davon ist mit dem neuen Verfassungsartikel 104a «Ernährungssicherheit»
916 in die Bundesverfassung aufgenommen worden.

917 Nachhaltige Ernährung ist auch gesunde Ernährung. In Schule und Ausbildung soll
918 das Wissen über eine nachhaltige Ernährung gezielt gefördert werden. Auch die
919 Deklaration von Lebensmitteln muss verbessert werden – nur so können sich
920 Konsument*innen auch bewusst für das beste und nachhaltigste Produkt
921 entscheiden. Handlungsbedarf besteht vor allem bei verarbeiteten Lebensmitteln.
922 Gesunde und nachhaltig produzierte Lebensmittel sollen für alle bezahlbar sein.
923 Wichtig ist zudem die Reduktion von Lebensmittelverlusten (Food Waste). Dadurch
924 sinken die Lebensmittelkosten und die Umwelt wird geschont.

925 **In der nächsten Legislatur wollen wir GRÜNE Folgendes erreichen:**

- 926 • Wir richten die Agrarpolitik auf eine umfassende Land- und
927 Ernährungswirtschaft aus. Die Agrarpolitik soll **nachhaltige**
928 **Produktionssysteme** weiterentwickeln und stärker verbreiten.
- 929 • Wir sorgen für **die Stärkung regionaler Märkte** mit saisonal produzierten
930 Lebensmitteln und Direktvermarktung. Das ist gut für Umwelt, Klima und das
931 Portemonnaie von Bäuer*innen und Konsument*innen.
- 932 • Wir sorgen für eine Verbesserung **der sozialen Absicherung der Bäuerinnen**.
933 Sie soll Bedingung für Direktzahlungen werden.
- 934 • Wir fördern die klima-, umwelt- und tierfreundliche Lebensmittelproduktion
935 durch eine **Umlagerung der Direktzahlungen**. Der ökologische
936 Leistungsnachweis (ÖLN) als Voraussetzung für den Erhalt von
937 Direktzahlungen ist anzupassen, etwa mit Vorgaben für den Einsatz von

- 938 Pflanzenschutzmitteln oder spezifischen Anforderungen zum Schutz der
939 Ökosysteme.
- 940 • Wir sorgen für mehr **Investitionen in die Agrarforschung** für die
941 klimaschonende, naturnahe und tierfreundliche Lebensmittelproduktion. Ein
942 Schwerpunkt ist auf die Erforschung und Züchtung neuer, robuster,
943 ökologischer Sorten zu legen, wofür sich die Schweiz auch international
944 engagieren soll.
 - 945 • Wir verlängern das **Gentechnormatorium** und unterstellen neue Gentechnormethoden
946 («Genschere», CRISPR/Cas-Methode) dem Gentechnormgesetz.
 - 947 • Wir **deklarieren verarbeitete Lebensmittelprodukte** besser in Bezug auf die
948 Herkunft der Rohstoffe und die Folgen für die Gesundheit.
 - 949 • Wir beenden die Massentierhaltung und setzen **würdige Tierhaltungsstandards**
950 auf den Höfen in der Schweiz durch. Auch bei Importen ist das Tierwohl zu
951 respektieren.
 - 952 • Wir sorgen dafür, dass **Fleischwerbung nicht mehr subventioniert wird** und
953 der Fleischkonsum durch Bildung und bessere Information abnimmt.
 - 954 • Wir stoppen die **Lebensmittelverschwendung**. Bildung, Ausbildung sowie
955 Information und Sensibilisierung sollen einfache Möglichkeiten zur
956 Vermeidung von Food Waste im Alltag vermitteln.

957 *Hast du einen Input zu diesem Thema, der nirgends so richtig hinpasst? Stelle*
958 *einen Änderungsantrag an dieser Stelle. Du kannst diesen Satz hier löschen und*
959 *stattdessen deinen Antrag hinschreiben.*